



Beantwortung der Anfrage der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion vom 23.01.2023

hier: ÖPNV-Fahrplanänderung

Frage 1:

Sind nach der Fahrplanumstellung Beschwerden bei der Gemeinde aufgelaufen?

Antwort:

Die an die Gemeindeverwaltung gerichteten Beschwerden (Anzahl 2) wurden zur Beantwortung und Bearbeitung an die RTV unverzüglich weitergeleitet.

Frage 2:

Kann die Gemeinde beim Kreis / RTV eine Übersicht erhalten, welche Beschwerden aus dem Bereich Hünstetten eingegangen sind, und wenn ja, wie der zeitliche Verlauf der Beschwerdehäufigkeit war (nach Umstellungsproblemen hoffentlich deutlich abnehmend)?

Antwort:

Seitens des zuständigen Betreibers (RTV) werden uns keinerlei Auskünfte zur Anzahl der Beschwerden mitgeteilt.

Frage 3:

Die neue Linie 229 von Strinz über Wallbach nach Kesselbach ermöglicht durch den Stundentakt insbesondere eine deutlich bessere Anbindung an den Schnellbus nach Wiesbaden. Gibt es beim RTV Informationen über die Nutzung des neuen Angebots?

Antwort:

Zur Nutzung der neuen Linie 229 wurde Seitens des RTV folgendes mitgeteilt:

- Im Dezember gab es insgesamt 196 Fahrten mit 269 Personen und 926,3 Nutz-km.
- Im Januar gab es insgesamt 299 Fahrten mit 425 Personen und 1386 Nutz-km.

Frage 4:

Was tut die Gemeinde, um gerade die neuen attraktiven Buslinien bekannt zu machen?

Antwort:

Im Rahmen der Möglichkeiten, sollen auch zukünftig in unregelmäßigen Abständen die Bürger über die Hünstetter Nachrichten und dem Sozialmedia-Auftritt der Gemeinde über die Angebote des ÖPNV in Hünstetten informiert werden.

Name Sachbearbeiter*in: Fischer

Datum: 03.03.2023

Beantwortung freigegeben:


Jan Kraus
Bürgermeister